

Pressemitteilung

AutoForm übernimmt Logopress

Wilén b. Wollerau, Schweiz, 17. Januar 2019: AutoForm, global führend bei Softwarelösungen für die Blechumformung, hat Logopress übernommen. Durch den Austausch und die Kombination von gemeinsamem und sich ergänzendem Know-how können sowohl Logopress- als auch AutoForm-Kunden von einem verbesserten Service in der Werkzeugindustrie profitieren.

Während AutoForm seit über 25 Jahren die Werkzeugindustrie mit seiner führenden Simulationssoftware bedient, unterstützt Logopress seit fast 30 Jahren die Werkzeugindustrie mit seiner sehr beliebten Werkzeugkonstruktionssoftware. Der Zusammenschluss dieser beiden Unternehmen war nicht nur aus technischer Sicht naheliegend, da sich die beiden Produktlinien sehr gut ergänzen, sondern auch unter dem Gesichtspunkt der Teamphilosophie: Beide Unternehmen messen der Stabilität und Zuverlässigkeit höchste Priorität bei. Darüber hinaus ist es ein großer Vorteil, dass die Entwicklungsteams in unmittelbarer räumlicher Nähe angesiedelt sind.

Yves Thizy, General Manager von Logopress, erklärt: „Wir bei Logopress verfolgen die Entwicklung der AutoForm-Produkte seit vielen Jahren mit großer Aufmerksamkeit. In der Vergangenheit haben wir auch oft Interessenten und langjährige Kunden getroffen, die die Kombination von Logopress3 und AutoForm-Software als die perfekte Lösung für ihre Bedürfnisse hinsichtlich Prozesssimulation und Werkzeugkonstruktion angesehen hätten. Mit der vollständigen Integration von Logopress in die AutoForm-Gruppe ist diese Hoffnung auf Partnerschaft jetzt Realität und übertrifft sogar die Erwartungen. Schon wenige Tage nach der Fusion freue ich mich darüber, wenn ich unsere Teams dabei sehe, Synergiepotentiale zu analysieren. Ich bin überzeugt, dass unsere gemeinsame Leidenschaft dazu beitragen wird, unsere Entwicklung zu beschleunigen, und dass sie zu einer Reihe außergewöhnlicher Produkte führen wird.“

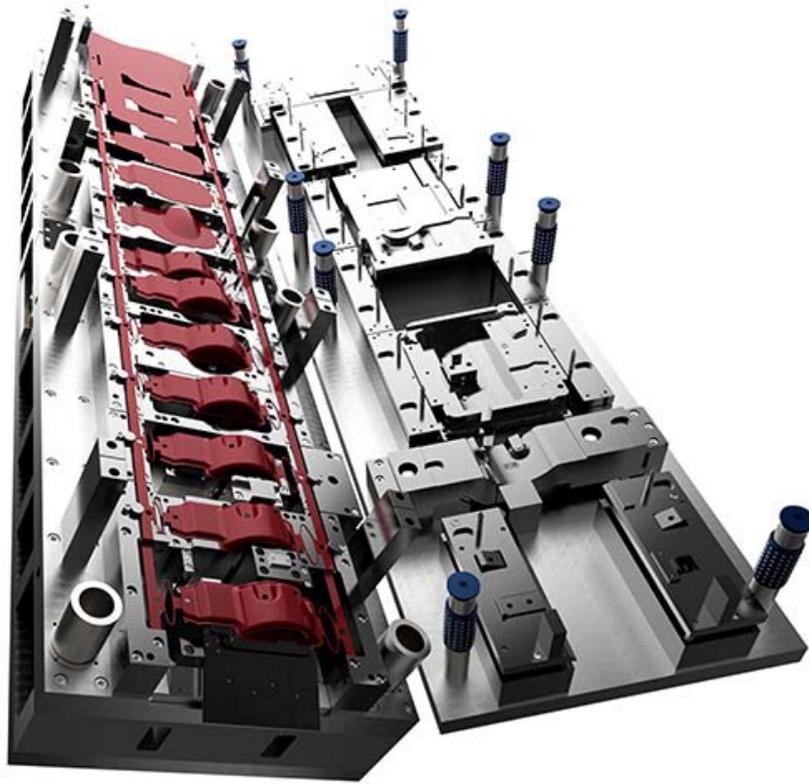
Dr. Markus Thomma, Corporate Marketing Director von AutoForm, ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass AutoForm Logopress übernommen hat. Mit der Integration von Logopress in AutoForm können wir unser Produktportfolio erweitern. Durch den Austausch und die Kombination unseres gemeinsamen und komplementären Know-hows können wir unsere Kunden in der Werkzeugindustrie besser bedienen.“

Logopress

Seit 1989 konzentriert sich Logopress mit Hauptsitz in Besancon, Frankreich, vor allem auf die Entwicklung von Werkzeugkonstruktionssoftware für die Werkzeug- und Metallumformindustrie sowie die dazugehörige Abwicklungssoftware für verschiedene Anwendungen. Logopress ist ein weltweit führender Anbieter von Werkzeugkonstruktionssoftware und seine 3D Logopress3-Produkte haben den SolidWorks Certified Gold Partner Status erhalten. Mehr Informationen über Logopress sind unter www.logopress3.com erhältlich.

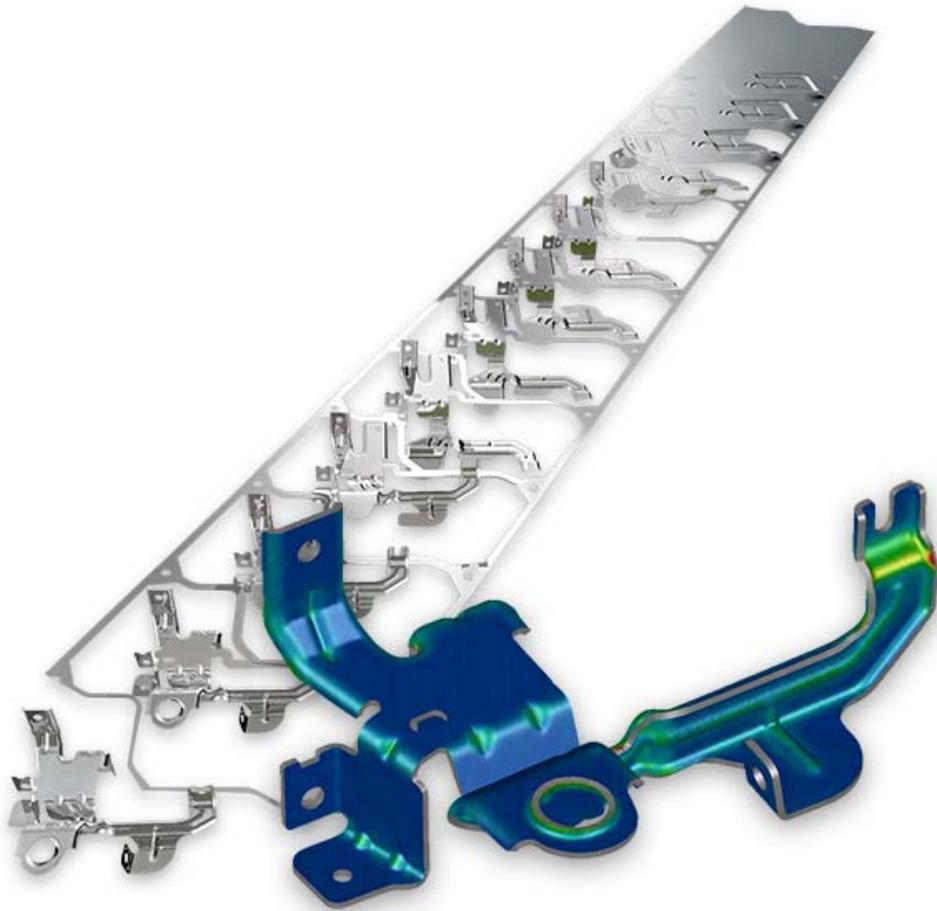
AutoForm Engineering GmbH

AutoForm entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für den Werkzeugbau sowie die Blechbearbeitungsindustrie und deckt hier die gesamte Prozesskette ab. Mehr als 350 hochqualifizierte Mitarbeiter in diesem Fachgebiet arbeiten bei AutoForm und das Unternehmen gilt als der führende Anbieter von Software für die Absicherung der Produktherstellbarkeit, die Berechnung der Werkzeug- und Materialkosten, das Werkzeug-Design sowie die virtuelle Prozessoptimierung. Alle der 20 größten Automobilhersteller und die meisten ihrer Zulieferer setzen die Software von AutoForm ein. Der Hauptsitz des Unternehmens liegt in der Schweiz. Niederlassungen in Deutschland, den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Italien, Tschechien, Schweden, den USA, Mexiko, Brasilien, Indien, China, Japan und Korea unterstreichen die internationale Präsenz von AutoForm. In 15 weiteren Ländern sorgen lokale Vertriebspartner für die Nähe zum Kunden. Weitere Informationen über AutoForm sind unter www.autoform.com zu finden.



Folgeverbundwerkzeug-Rendering mit Logopress3 & SOLIDWORKS®.

Falls Sie das Bild in höherer Auflösung benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Mit der AutoForm-Software können Anwender den gesamten Folgeverbundwerkzeugprozess simulieren.

Falls Sie das Bild in höherer Auflösung benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.